

RS OGH 1999/2/23 1Ob217/98p, 1Ob284/99t, 9ObA102/04x

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 23.02.1999

Norm

ZPO §562 A

Rechtssatz

Unter Aufkündigung ist sowohl der verfahrenseinleitende Schriftsatz des Kündigenden als auch das aufgrund dieses Antrags erlassene Mandat des Gerichts zu verstehen.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 217/98p

Entscheidungstext OGH 23.02.1999 1 Ob 217/98p

Veröff: SZ 72/26

- 1 Ob 284/99t

Entscheidungstext OGH 14.01.2000 1 Ob 284/99t

Veröff: SZ 73/6

- 9 ObA 102/04x

Entscheidungstext OGH 01.12.2004 9 ObA 102/04x

Beisatz: Die gerichtliche Aufkündigung gemäß § 562 Abs1 ZPO hat nach überwiegender Auffassung eine Doppelnatür. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1999:RS0111667

Dokumentnummer

JJR_19990223_OGH0002_0010OB00217_98P0000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>